

---

<b>Dienststelle</b>	<b>Datum</b>	<b>Vorlagen-Nr.:</b>
FD Schule und Sport	30.10.2018	17/0856
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	
Schulausschuss	15.11.2018	

---

### **Beratungsgegenstand:**

Schulverpflegung

### **Inhalt der Mitteilung:**

Die Verwaltung hat mit der Beschlussvorlage 17/0514 vom 08.11.2017 und 17/0514/1 vom 04.06.2018 eine langfristige Lösung zur Sicherstellung der Schulverpflegung vorgeschlagen. Die Vorlagen wurden in die Fraktionen verwiesen. Eine Entscheidung steht noch aus und sollte nach dem Diskussionsstand vom Juni 2018 unter Berücksichtigung der aktuellen Erfahrungen mit einem Warmverpflegungssystem erfolgen.

Seit dem Beginn des Schuljahres 2018/19 stellt die Firma Vita-Catering an den meisten Emdener Ganztagschulen die Schulverpflegung sicher. Der Auftragsvergabe war ein entsprechendes Vergabeverfahren vorgeschaltet, in dem eine Interimslösung für die Mittagsverpflegung an den Schulen gesucht worden ist. In den Beratungen der städtischen Gremien zur seinerzeitigen Auftragsvergabe wurde deutlich gemacht, dass die Entwicklung vor einer Entscheidung für eine langfristige Lösung zunächst beobachtet werden sollte.

In der Sitzung des Schulausschusses erfolgt ein erster Sachstandsbericht, in den auch Rückmeldungen von Schulen, Eltern und dem Caterer einfließen werden.

Die Thematik soll zunächst in der nächsten Sitzung des Steuerkreises Schulentwicklungsplanung, voraussichtlich im Dezember 2018, behandelt werden.

Der langfristige Weiterbetrieb der Küche am JAG im aktuellem Zustand ist lt. Stellungnahme des Amtes für Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Aurich und der kreisfreien Stadt Emden vom Februar 2018 nicht genehmigungsfähig.

Aufbauend auf der Entscheidung zum Versorgungssystem müsste im nächsten Schritt die bestehende Planung zum Umbau der Küche der Förderschule geprüft und ggfls. angepasst werden.

In der ersten Sitzung des Schulausschusses im Januar 2019 soll eine aktualisierte Vorlage eingebracht werden.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine.

**Auswirkungen auf den Demografieprozess:**

Keine.